

Presse-Information über die GSE gGmbH

Berlin, März 2023

Die GSE Gesellschaft für StadtEntwicklung gemeinnützige GmbH wurde 1987 gegründet. Sie entwickelt, initiiert, fördert und führt Projekte durch, die im Rahmen der Stadtentwicklung Aufgaben der Jugendhilfe und Wohlfahrtspflege übernehmen. Außerdem fördert die Gesellschaft Kunst, Kultur und Sport.

Seit 1988 ist die GSE per Senatsbeschluss vom Land Berlin beauftragt, unter gemeinnützigen Bestimmungen Räume für besondere Bedarfsgruppen des Wohnungsmarktes zu akquirieren und zu sichern. Mit dem Treuhandvertrag des Landes Berlin 1995 erhielt die GSE darüber hinaus den Auftrag, Treuhandvermögen zu bilden. Seitdem übernimmt, verwaltet, bewirtschaftet und mietet sie an über 100 Standorten mehrere tausend Einheiten, um den Bedarfsgruppen langfristig Wohn- und Gewerberäume anbieten zu können. Zu diesen besonderen Gruppen gehören u.a. öffentliche und private Träger der Jugend- und Sozialhilfe, von Obdachlosigkeit bedrohte Menschen, Jugendliche, kinderreiche Familien und soziokulturelle Initiativen.

Wichtige Arbeitsfelder sind die Wohn- und Gewerberaumversorgung der Bedarfsgruppen, die Beratung und Betreuung von Mieterinnen und Mietern sowie die Schaffung von Mitwirkungsrechten, die treuhänderische Bewirtschaftung von Liegenschaften des Landes Berlin (ca. 40 Häuser), die Bauherrenverwaltung und Projektsteuerung von Bauprojekten, Fördermittelmanagement für das Land Berlin, die Förderung von Kunst und Kultur



© GSE gGmbH

im Rahmen einer sozialen Stadtentwicklung sowie die Sportförderung. Die GSE fungiert als Ansprechpartnerin für Träger und Institutionen, kooperiert mit allen im Gebiet tätigen Trägern, vermittelt und erarbeitet Lösungen bei unterschiedlichen Interessenlagen, entwickelt Projekte mit mehreren Partnern, bündelt Ressourcen, bietet Beratung und Betreuung, stellt Hilfsangebote zusammen und fördert Eigeninitiative.

Ausgewählte Projekte: Geschäftsbesorgerin des Freizeitforums Marzahn, Mitglied des Bündnisses „Kultur Räume Berlin“, Initiatorin des Preises „Künstlerische Nachwuchs-förderung“, Bewirtschaftung des Kunstquartiers Bethanien, Eigentümerin des Selbsthilfe-Hauses Sparrstraße 21, des Jugendzentrums Florastraße 84, des Frauenprojektzentrums Potsdamer Straße 139.

Über 70 Mitarbeiter aus so unterschiedlichen Bereichen wie Soziale Arbeit und Beratung, Gebäudeverwaltung, Kultur- und Veranstaltungsmanagement und Finanz- und Mietenbuchhaltung arbeiten für die GSE.

Die Geschäftsstelle befindet sich in der Prinzenallee 74 in 13357 Berlin.

Geschäftsführer der GSE ist seit Mitte 2022 der Architekt Philipp Strohm.

Weitere Informationen: www.gseggmbh.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit presse@gseggmbh.de